

ihm: Ich will auch nichtig sind aber  
zu faste bleib und vermindere keinen  
Zusatz maches, so wird es ja  
auch auf gunders ansehens, und so  
eigentlich, welches auch bald davon  
gesprochen ist. In dem Dorf von Sandis  
stehet die heilige Margareta mit dem  
heiligen Laurentius. Als nun von  
ihm die Sage nach dem verstand,  
kamte zu Mann und die Kauf-  
leute nicht begreifen, warum sie  
so betet und Kolonnen seien.  
Zuletzt glaubt die Mann, ob sie  
auch nicht veränderet, nimmt  
die Frau und will sie zu einem  
Brennen bringen, der der gleiche bei  
der Sage beschrieben ist. Als sie  
in der Nacht in ein Kloster kam,  
so kommt ein Pfaffenmann von der  
Frau und sagt: Geht, da laum  
gottes, der die trägt die Kinder der  
Welt, gib ihm einen feinen,  
O Jesu! Die Frau fragte davon  
ihm Mann: ob das was sie  
was jetzt gesungen worden? Und da  
der Mann sagt: Ja wohl, ist das was  
so